

AOC

GAMING



Benutzerhandbuch

Q27G4SRU

AOC GAMING MONITOR

Sicherheit	1
Nationale Vorschriften	1
Stromversorgung	2
Installation	3
Reinigung	4
Sonstiges	5
Installation	6
Lieferumfang	6
Montage von Ständer und Basis	7
Einstellen des Betrachtungswinkels	8
Anschluss des Monitors	9
Wandmontage	10
Adaptive-Sync-Funktion	11
HDR	12
Anpassen	13
Schnell Tasten	13
OSD-Einstellungen	14
Spieleinstellung	15
Bild	17
PIP/PBP	19
Einstellungen	21
Audio	22
OSD-Einstellungen	23
Information	24
LED-Anzeige	25
Fehlerbehebung	26
Spezifikation	27
Allgemeine Spezifikation	27
AOC Monitor-Panel-Pixel-Fehler-Richtlinie	29
Voreingestellte Anzeigemodi	32
Pin-Belegungen	33
Plug and Play	34

Sicherheit

Nationale Vorschriften

Die folgenden Unterabschnitte beschreiben die in diesem Dokument verwendeten nationalen Vorschriften.

Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnungen

Im Verlauf dieses Handbuchs können Textblöcke von einem Symbol begleitet und fett- oder kursivgedruckt dargestellt sein. Diese Blöcke sind Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnungen und werden wie folgt verwendet:



HINWEIS: Ein HINWEIS enthält wichtige Informationen, die Ihnen helfen, Ihr Computersystem besser zu nutzen.



VORSICHT: Eine VORSICHT weist auf mögliche Schäden an der Hardware oder Datenverlust hin und erklärt, wie Sie das Problem vermeiden können.



WARNUNG: Eine WARNUNG weist auf die Gefahr von Körperverletzungen hin und erklärt, wie Sie das Problem vermeiden können.

Einige Warnungen können in alternativen Formaten erscheinen und ohne Symbol dargestellt werden. In solchen Fällen ist die spezifische Darstellung der Warnung durch die zuständige Regulierungsbehörde vorgeschrieben.

Stromversorgung



Der Monitor darf nur an die auf dem Typenschild angegebene Stromquelle angeschlossen werden.

Wenn Sie sich über die Art der Stromversorgung in Ihrem Haushalt nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder das örtliche Energieversorgungsunternehmen.



Der Monitor ist mit einem dreipoligen geerdeten Stecker ausgestattet, einem Stecker mit einem dritten (Erdungs-)Stift.

Dieser Stecker passt aus Sicherheitsgründen nur in eine geerdete Steckdose. Falls Ihre Steckdose den dreipoligen Stecker nicht aufnimmt, lassen Sie von einem Elektriker die korrekte Steckdose installieren oder verwenden Sie einen Adapter, um das Gerät sicher zu erden. Verändern Sie nicht die sicherheitsrelevante Funktion des geerdeten Steckers.



Ziehen Sie das Gerät bei Gewitter oder bei längerer Nichtbenutzung aus der Steckdose. Dies schützt den Monitor vor Schäden durch Stromstöße.



Überlasten Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel. Eine Überlastung kann zu Brand oder elektrischem Schlag führen.



Für einen einwandfreien Betrieb verwenden Sie den Monitor nur mit UL-zertifizierten Computern, die über entsprechend konfigurierte Steckdosen mit einer Kennzeichnung von 100-240 V AC, mindestens 5 A, verfügen.



Die Wandsteckdose muss in der Nähe des Geräts installiert und leicht zugänglich sein.

Installation

! Stellen Sie den Monitor nicht auf einen instabilen Wagen, Ständer, Dreibein, Halterung oder Tisch. Fällt der Monitor herunter, kann dies Personen verletzen und zu erheblichen Schäden am Produkt führen. Verwenden Sie ausschließlich einen Wagen, Ständer, ein Stativ, eine Halterung oder einen Tisch, der vom Hersteller empfohlen oder zusammen mit diesem Produkt verkauft wird. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers bei der Installation des Produkts und verwenden Sie vom Hersteller empfohlene Montagematerialien. Eine Kombination aus Produkt und Wagen sollte mit Vorsicht bewegt werden.

! Führen Sie niemals Gegenstände in den Schlitz am Monitorgehäuse ein. Dies kann Bauteile beschädigen und einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Verschütten Sie niemals Flüssigkeiten auf den Monitor.

! Stellen Sie das Produkt nicht mit der Vorderseite auf den Boden.

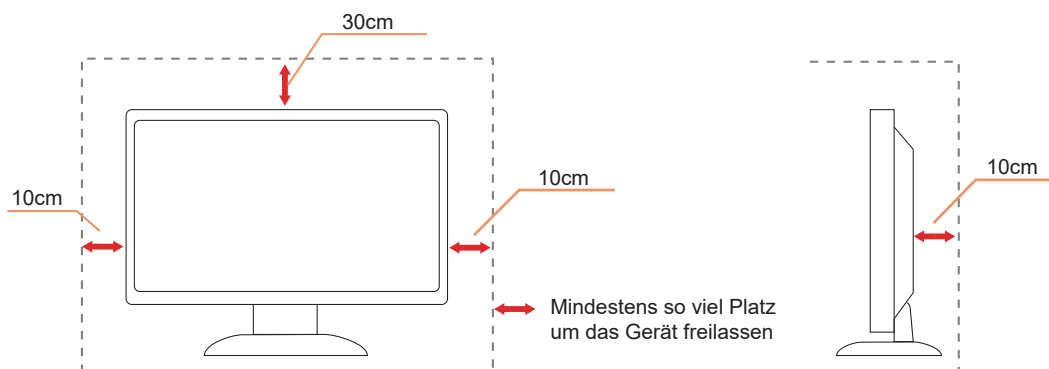
! Wenn Sie den Monitor an einer Wand oder einem Regal montieren, verwenden Sie ein vom Hersteller zugelassenes Montageset und befolgen Sie die Anweisungen des Sets.

! Lassen Sie um den Monitor herum ausreichend Platz, wie unten dargestellt. Andernfalls kann die Luftzirkulation unzureichend sein, was Überhitzung, Brand oder Schäden am Monitor verursachen kann.

! Um mögliche Schäden, wie z. B. das Ablösen des Panels vom Rahmen, zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Monitor nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt ist. Wenn der maximale Neigungswinkel von -5 Grad nach unten überschritten wird, sind Schäden am Monitor nicht durch die Garantie abgedeckt.

Siehe unten die empfohlenen Belüftungsbereiche um den Monitor, wenn dieser an der Wand oder auf dem Ständer installiert ist:

Mit Ständer installiert



Reinigung

! Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem wasserbefeuchteten, weichen Tuch.

! Verwenden Sie zum Reinigen ein weiches Baumwoll- oder Mikrofaser Tuch. Das Tuch sollte feucht und nahezu trocken sein; lassen Sie keine Flüssigkeit in das Gehäuse eindringen.



! Bitte trennen Sie vor der Reinigung das Netzkabel vom Produkt.

Sonstiges



Wenn das Produkt einen ungewöhnlichen Geruch, Geräusche oder Rauch abgibt, ziehen Sie den Netzstecker SOFORT und wenden Sie sich an ein Service-Center.



Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen nicht durch einen Tisch oder Vorhang blockiert werden.



Setzen Sie den LCD-Monitor während des Betriebs keinen starken Vibrationen oder Erschütterungen aus.



Schlagen Sie während des Betriebs oder Transports nicht auf den Monitor und lassen Sie ihn nicht fallen.



Die Netzkabel müssen sicherheitsgeprüft sein. Für Deutschland muss das Netzkabel H03VV-F, 3G, 0,75 mm² oder besser sein.

Für andere Länder sind entsprechend die geeigneten Typen zu verwenden.



Übermäßiger Schalldruck durch Ohrhörer und Kopfhörer kann zu Hörverlust führen. Die Einstellung des Equalizers auf Maximum erhöht die Ausgangsspannung der Ohrhörer und Kopfhörer und damit den Schalldruckpegel.



Niedriges Blaues Licht: Das Display verwendet ein Panel mit reduziertem Blauanteil. Es entspricht der TÜV Rheinland Low Blue Light Hardware Solution-Zertifizierung unter Werkseinstellung/Standardkonfiguration. Gesundheit:

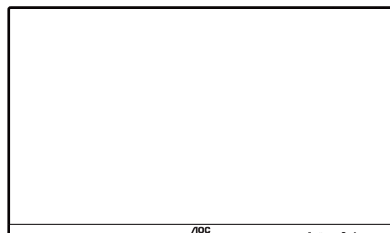
- Der Monitor sollte 50 bis 70 cm (20 bis 28 Zoll) von Ihren Augen entfernt sein.
- Das längere Betrachten des Bildschirms verursacht Augenmüdigkeit und kann die Sehkraft verschlechtern. Gönnen Sie Ihren Augen alle 1 Stunde Produktnutzung eine Pause von 5 bis 10 Minuten.
- Reduzieren Sie Ihre Augenbelastung, indem Sie den Blick auf entfernte Objekte richten.
- Häufiges Blinzeln und Augenübungen helfen, das Austrocknen der Augen zu verhindern.



Die flimmerfreie Technologie sorgt mit einem DC-Dimmer für eine stabile Hintergrundbeleuchtung, die die Hauptursache für Monitorflimmern eliminiert und somit die Augen schont.

Installation

Lieferumfang



Monitor

*

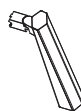


Quick Start Guide

*



Warranty Card



Stand



Base



Power Cable

*



HDMI Cable

*



DisplayPort Cable

*



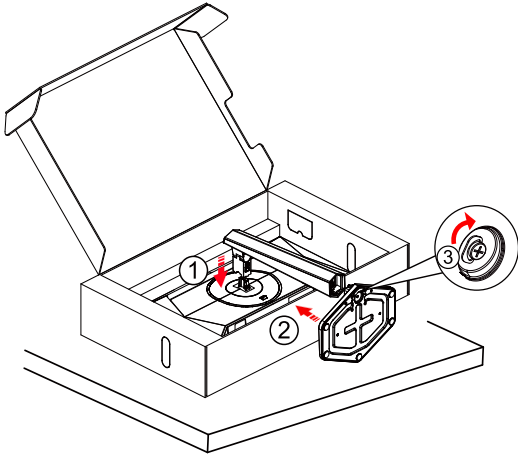
USB Cable

* Nicht alle Signalkabel werden in allen Ländern und Regionen mitgeliefert. Bitte erkundigen Sie sich beim örtlichen Händler oder der AOC-Niederlassung zur Bestätigung.

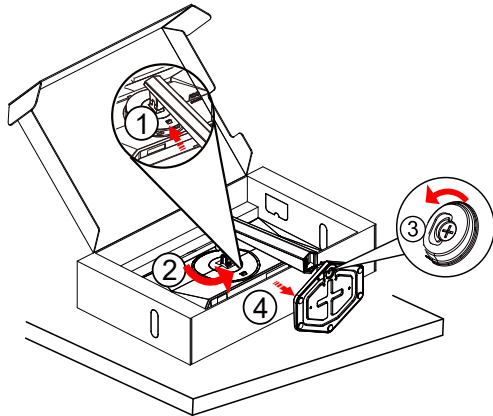
Montage von Ständer und Basis

Bitte montieren oder entfernen Sie die Basis gemäß den folgenden Schritten.

Installation:



Entfernen:



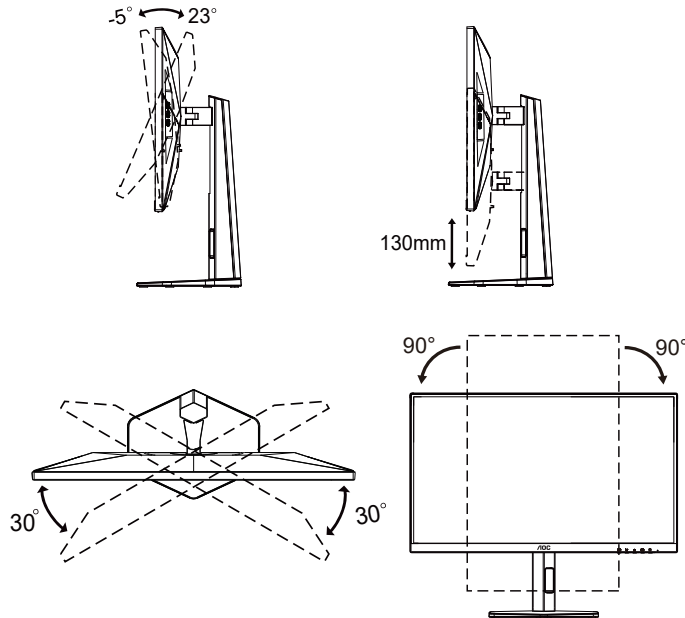
HINWEIS: Das Design des Displays kann von den Abbildungen abweichen.

Einstellen des Betrachtungswinkels

Um das beste Seherlebnis zu erzielen, wird empfohlen, dass der Benutzer sicherstellt, dass er sein gesamtes Gesicht auf dem Bildschirm sehen kann und anschließend den Winkel des Monitors nach persönlicher Präferenz anpasst.

Halten Sie den Ständer fest, damit der Monitor beim Verstellen des Winkels nicht umkippt.

Sie können den Monitor wie folgt einstellen:



HINWEIS:

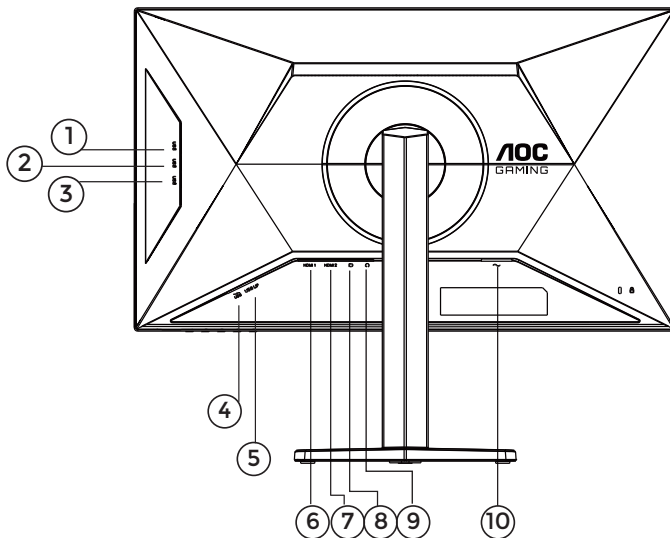
Berühren Sie den LCD-Bildschirm nicht, wenn Sie den Winkel verstellen. Das Berühren des LCD-Bildschirms kann Schäden verursachen.

⚠️ Warnung

- Um mögliche Schäden am Bildschirm, wie z. B. Ablösung des Panels, zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Monitor nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt wird.
- Drücken Sie nicht auf den Bildschirm, während Sie den Winkel des Monitors einstellen. Fassen Sie ausschließlich den Rahmen an.

Anschluss des Monitors

Kabelanschlüsse auf der Rückseite des Monitors und des Computers:



1. USB3.2 Gen2 Downstream
2. USB3.2 Gen2 Downstream
3. USB3.2 Gen2 Downstream
4. USB3.2 Gen2 Downstream mit Ladefunktion
5. USB Upstream
6. HDMI 1
7. HDMI 2
8. DisplayPort
9. Kopfhöreranschluss
10. Stromversorgung

Mit PC verbinden

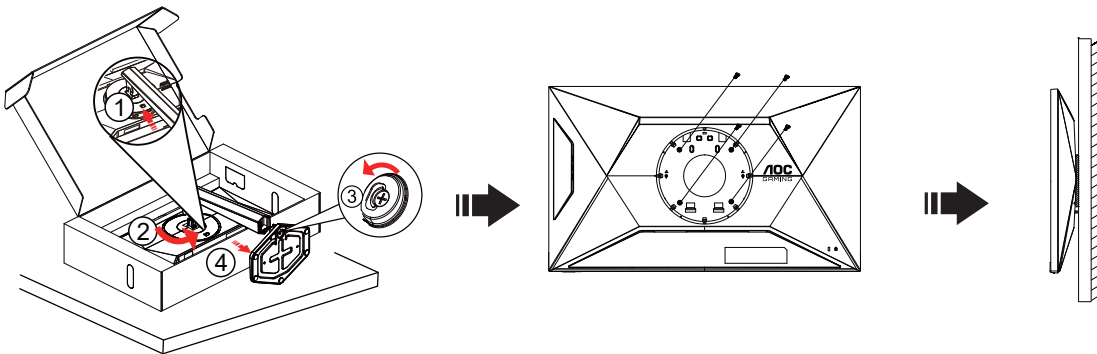
1. Schließen Sie das Netzkabel fest an der Rückseite des Displays an.
2. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.
3. Verbinden Sie das Videosignalkabel mit dem Videoanschluss an der Rückseite Ihres Computers.
4. Stecken Sie das Netzkabel Ihres Computers und Ihres Displays in eine nahegelegene Steckdose.
5. Schalten Sie Ihren Computer und das Display ein.

Wenn Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Wenn kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte die Fehlerbehebung.

Zum Schutz der Geräte schalten Sie stets den PC und den LCD-Monitor aus, bevor Sie eine Verbindung herstellen.

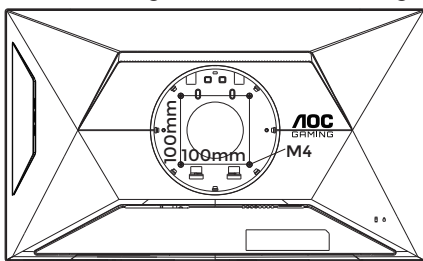
Wandmontage

Vorbereitung zur Installation eines optionalen Wandmontagearms.

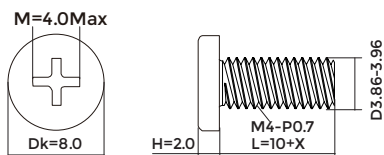


Dieser Monitor kann an einem separat erworbenen Wandmontagearm befestigt werden. Trennen Sie vor diesem Vorgang die Stromversorgung. Befolgen Sie diese Schritte:

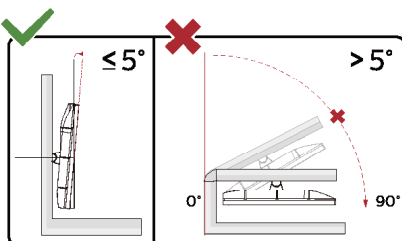
1. Entfernen Sie die Basis.
2. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers zum Zusammenbau des Wandmontagearms.
3. Setzen Sie den Wandmontagearm auf die Rückseite des Monitors. Richten Sie die Löcher des Arms mit den Löchern auf der Rückseite des Monitors aus.
4. Setzen Sie die 4 Schrauben in die Löcher ein und ziehen Sie diese fest.
5. Schließen Sie die Kabel wieder an. Beziehen Sie sich auf das Benutzerhandbuch des optionalen Wandmontagearms für Anweisungen zur Befestigung an der Wand.



Spezifikationen der Schrauben zur Wandaufhängung: M4 x (10 + X) mm (X = Dicke der Wandhalterung)



Hinweis: VESA-Montageschraubenlöcher sind nicht bei allen Modellen vorhanden. Bitte erkundigen Sie sich beim Händler oder der offiziellen Abteilung von AOC. Kontaktieren Sie stets den Hersteller für die Wandmontageinstallation.



* Das Display-Design kann von den Abbildungen abweichen.

⚠ WARNUNG:

1. Um mögliche Schäden am Bildschirm, wie z. B. Ablösung des Panels, zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Monitor nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt wird.
2. Drücken Sie nicht auf den Bildschirm, während Sie den Winkel des Monitors einstellen. Fassen Sie ausschließlich den Rahmen an.

Adaptive-Sync-Funktion

1. Die Adaptive-Sync-Funktion funktioniert mit DisplayPort/HDMI.
2. Kompatible Grafikkarten: Die empfohlene Liste lautet wie folgt und kann auch auf www.AMD.com eingesehen werden.

Grafikkarten

- Radeon™ RX Vega-Serie
- Radeon™ RX 500-Serie
- Radeon™ RX 400-Serie
- Radeon™ R9/R7 300-Serie (mit Ausnahme von R9 370/X, R7 370/X, R7 265)
- Radeon™ Pro Duo (2016)
- Radeon™ R9 Nano-Serie
- Radeon™ R9 Fury-Serie
- Radeon™ R9/R7 200-Serie (mit Ausnahme von R9 270/X, R9 280/X)

Prozessoren

- AMD Ryzen™ 7 2700U
- AMD Ryzen™ 5 2500U
- AMD Ryzen™ 5 2400G
- AMD Ryzen™ 3 2300U
- AMD Ryzen™ 3 2200G
- AMD PRO A12-9800
- AMD PRO A12-9800E
- AMD PRO A10-9700
- AMD PRO A10-9700E
- AMD PRO A8-9600
- AMD PRO A6-9500
- AMD PRO A6-9500E
- AMD PRO A12-8870
- AMD PRO A12-8870E
- AMD PRO A10-8770
- AMD PRO A10-8770E
- AMD PRO A10-8750B
- AMD PRO A8-8650B
- AMD PRO A6-8570
- AMD PRO A6-8570E
- AMD PRO A4-8350B
- AMD A10-7890K
- AMD A10-7870K
- AMD A10-7850K
- AMD A10-7800
- AMD A10-7700K
- AMD A8-7670K
- AMD A8-7650K
- AMD A8-7600
- AMD A6-7400K

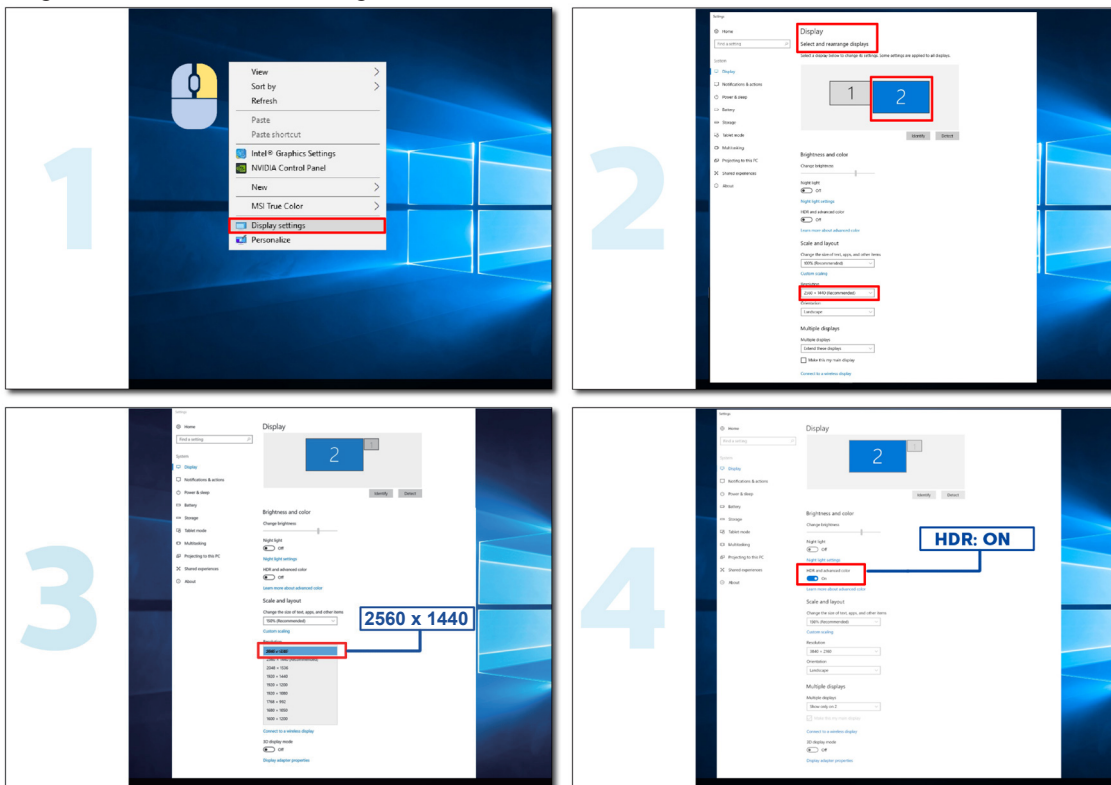
HDR

Es ist mit Eingangssignalen im HDR10-Format kompatibel.

Das Display kann die HDR-Funktion automatisch aktivieren, wenn der Player und der Inhalt kompatibel sind. Bitte wenden Sie sich an den Gerätehersteller und den Inhaltsanbieter, um Informationen zur Kompatibilität Ihres Geräts und der Inhalte zu erhalten. Bitte wählen Sie „AUS“ für die HDR-Funktion, wenn Sie keine automatische Aktivierung wünschen.

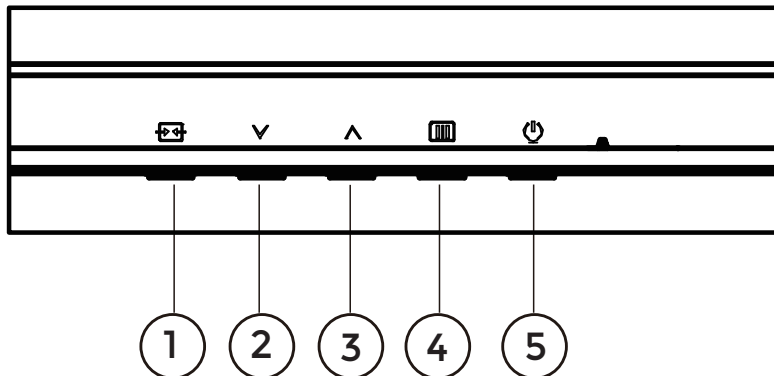
Hinweis:

1. Für die DisplayPort-/HDMI-Schnittstelle sind in WIN10-Versionen unter (älter als) V1703 keine besonderen Einstellungen erforderlich.
2. Nur die HDMI-Schnittstelle ist verfügbar; die DisplayPort-Schnittstelle funktioniert in WIN10 Version V1703 nicht.
3. 3840x2160@50Hz/60Hz wird nur für Blu-ray-Player, Xbox und PlayStation empfohlen.
4. Anzeigeeinstellungen:
 - a. Die Anzeigeauflösung ist auf 2560×1440 eingestellt, und HDR ist standardmäßig aktiviert.
 - b. Nach dem Starten einer Anwendung wird der beste HDR-Effekt erzielt, wenn die Auflösung auf 2560*1440 geändert wird (sofern verfügbar).



Anpassen

Schnell Tasten



1	Quelle/Beenden
2	Spielmodus
3	Drehpunkt
4	Menü/Bestätigen
5	Stromversorgung

Menü/Bestätigen

Drücken Sie, um das OSD anzuzeigen oder die Auswahl zu bestätigen.

Stromversorgung

Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste, um den Monitor einzuschalten.

Drehpunkt

Wenn kein OSD angezeigt wird, drücken Sie die Drehpunkt-Taste, um den Drehpunkt ein- oder auszublenden.

Spielmodus

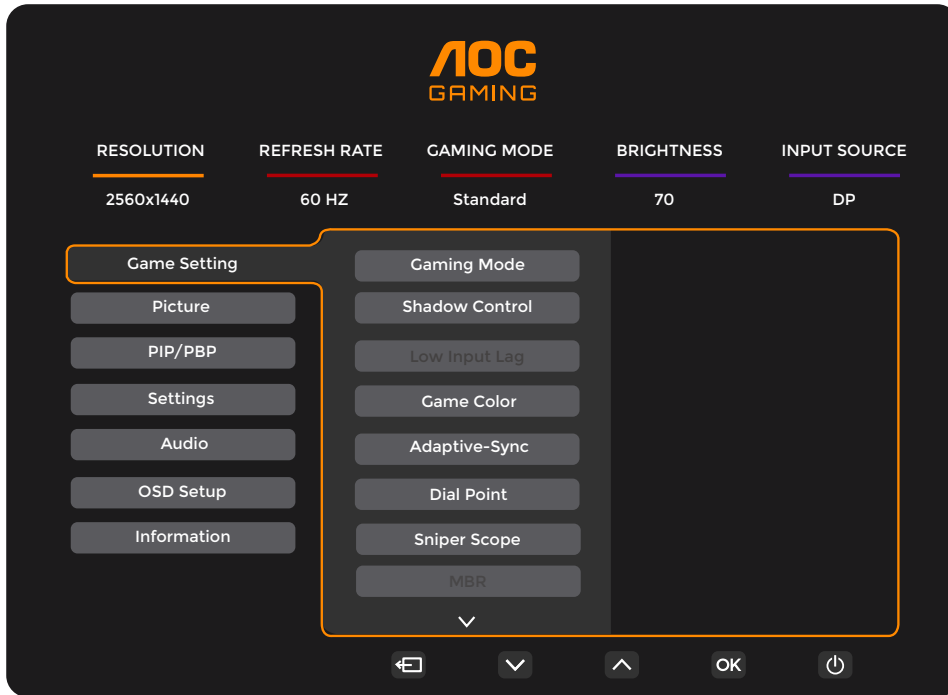
Wenn kein OSD angezeigt wird, drücken Sie "V" die Taste, um die Spielmodus-Funktion zu öffnen, dann drücken Sie "V" oder "A" die Taste, um den Spielmodus (Standard, FPS, RTS, Racing, Gamer 1, Gamer 2 oder Gamer 3) entsprechend den verschiedenen Spieltypen auszuwählen.
















Quelle/Beenden

Wenn das OSD geschlossen ist, fungiert die Taste Quelle/Beenden als Schnellzugriffstaste für die Quelle. Wenn das OSD-Menü aktiv ist, fungiert diese Taste als Abbruchtaste (zum Verlassen des OSD-Menüs).

OSD-Einstellungen

Grundlegende und einfache Anleitung zu den Steuerungstasten.

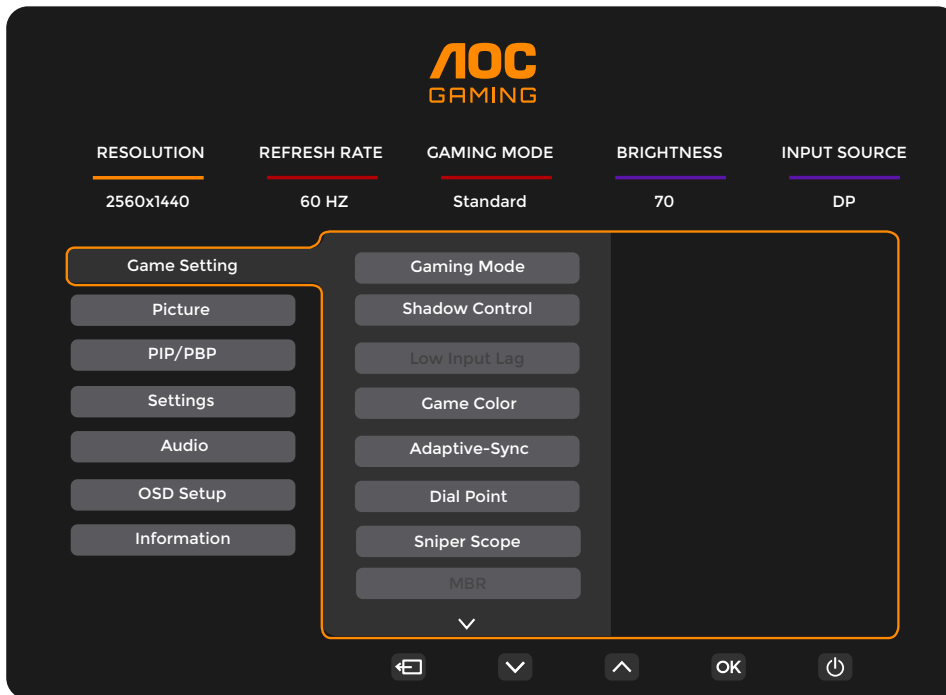


- 1). Drücken Sie die  MENÜ-Taste, um das OSD-Fenster zu aktivieren.
- 2). Drücken Sie  oder  um durch die Funktionen zu navigieren. Sobald die gewünschte Funktion markiert ist, drücken Sie die  MENÜ-Taste/OK, um sie zu aktivieren, drücken Sie  oder  um durch die Untermenüfunktionen zu navigieren. Sobald die gewünschte Untermenüfunktion markiert ist, drücken Sie die  MENÜ-Taste/OK, um sie zu aktivieren.
- 3). Drücken Sie  oder  um die Einstellungen der ausgewählten Funktion zu ändern. Drücken Sie  /  um zu beenden. Wenn Sie eine andere Funktion einstellen möchten, wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.
- 4). OSD-Sperrfunktion: Um das OSD zu sperren, drücken und halten Sie die  MENÜ-Taste, während der Monitor ausgeschaltet ist, und drücken Sie anschließend  Netzschalter zum Einschalten des Monitors. Um das OSD zu entsperren – drücken und halten Sie den  MENÜ-Taste, während der Monitor ausgeschaltet ist, und drücken Sie anschließend  Netzschalter zum Einschalten des Monitors.

Hinweise:

- 1). Wenn das Produkt nur einen Signaleingang besitzt, kann der Punkt „Eingangsauswahl“ nicht angepasst werden.
- 2). Wenn die Eingangssignalaufösung der nativen Auflösung oder Adaptive-Sync entspricht, ist der Punkt „Bildverhältnis“ ungültig.

Spieleinstellung



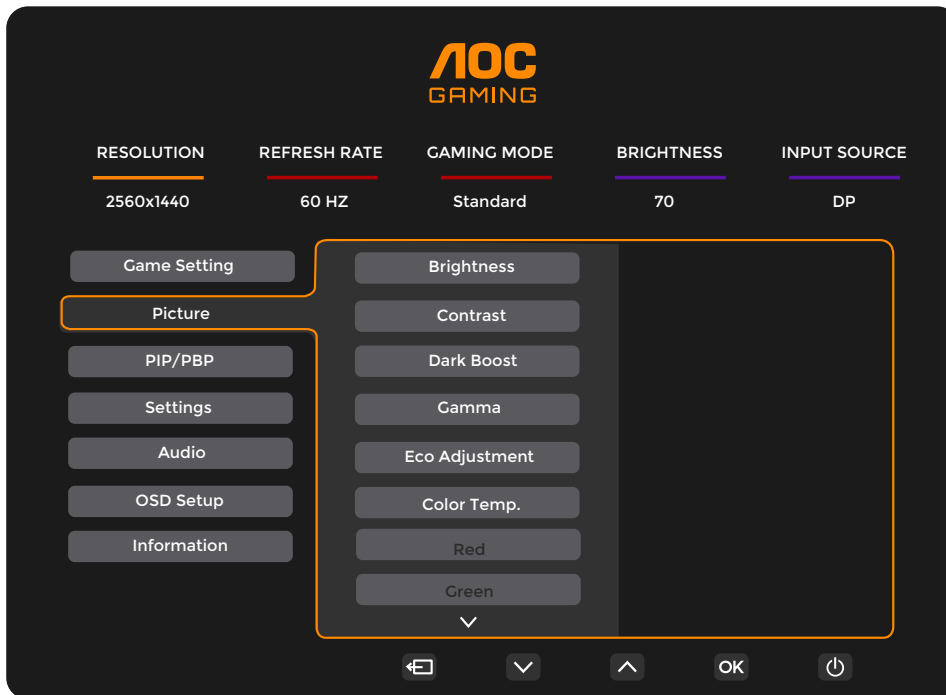
Spielmodus	Standard	Verbessert die Lesbarkeit für geeignete Web- und Mobile-Spiele.
	FPS	Für das Spielen von FPS (First-Person-Shooter)-Spielen. Verbessert den Schwarzwert im dunklen Thema.
	RTS	Für das Spielen von RTS (Real-Time-Strategy)-Spielen. Verbessert die Bildqualität.
	Rennen	Für das Spielen von Rennspielen, bietet die schnellste Reaktionszeit und hohe Farbsättigung.
	Gamer 1	Benutzereinstellungen gespeichert als Gamer 1.
	Gamer 2	Benutzereinstellungen als Gamer 2 gespeichert.
	Gamer 3	Benutzereinstellungen als Gamer 3 gespeichert.
Schattensteuerung	0 ~ 20	Der Standardwert der Schattensteuerung ist 0. Der Endbenutzer kann den Wert von 0 bis 20 erhöhen, um ein klareres Bild zu erhalten. Wenn das Bild zu dunkel ist, um Details klar zu erkennen, kann die Einstellung von 0 bis 20 angepasst werden, um ein klares Bild zu erzielen.
Niedrige Eingabeverzögerung	Aus / Ein	Deaktivieren Sie den Frame-Buffer, um die Eingabeverzögerung zu verringern.
Spiel-Farbe	0 ~ 20	Spiel-Farbe bietet eine Einstellung von 0 bis 20 zur Anpassung der Sättigung für ein besseres Bild.
Adaptive-Sync	Aus / Ein	Adaptive-Sync deaktivieren oder aktivieren. Hinweis zum Betrieb von Adaptive-Sync: Wenn die Adaptive-Sync-Funktion aktiviert ist, kann es in einigen Spielszenarien zu Flackern kommen.
Drehpunkt	Aus / Ein / Dynamisch	Die Funktion „Dial Point“ platziert einen Zielindikator in der Bildschirmmitte, um Spielern bei First-Person-Shooter-(FPS)-Spielen ein genaues und präzises Zielen zu ermöglichen.
Scharfschützen-Visier	Aus / 1,0 / 1,5 / 2,0	Lokal vergrößern, um das Zielen beim Schießen zu erleichtern.

MBR	0 ~ 20	MBR (Motion Blur Reduction) bietet 0 bis 20 Stufen zur Reduzierung von Bewegungsunschärfe. Hinweis: 1. Die MBR-Funktion kann eingestellt werden, wenn Adaptive-Sync deaktiviert ist und die Bildwiederholfrequenz ≥ 75 Hz beträgt. 2. Die Bildschirmhelligkeit nimmt mit steigendem Einstellwert ab.
MBR Sync	Aus / Ein	MBR Sync (Motion Blur Remove) deaktivieren oder aktivieren. Hinweis: Die MBR Sync-Funktion kann eingestellt werden, wenn Adaptive-Sync aktiviert ist und die Bildwiederholfrequenz ≥ 75 Hz beträgt.
Overdrive	Normal	Reaktionszeit einstellen. Hinweis: 1. Wenn der Benutzer OverDrive auf „Schnellste“ einstellt, kann das angezeigte Bild unscharf werden. Benutzer können den OverDrive-Level nach ihren Vorlieben anpassen oder deaktivieren. 2. Die Funktion „Extreme“ ist optional, wenn Adaptive-Sync deaktiviert ist und die Bildwiederholfrequenz ≥ 75 Hz beträgt. 3. Die Bildschirmhelligkeit nimmt ab, wenn die Funktion „Extreme“ aktiviert ist.
	Schnell	
	Schneller	
	Am schnellsten	
	Extrem	
Bildzähler	Aus / Rechts oben / Rechts unten / Links oben / Links unten	Anzeige der V-Frequenz an der ausgewählten Ecke.
HDMI1	Konsole/DVD / PC	Wählen Sie den Typ des angeschlossenen Geräts. Wenn HDMI1 zur Verbindung der Spielkonsole oder des DVD-Players verwendet wird, stellen Sie HDMI1 auf Spielkonsole/DVD ein.
HDMI2	Konsole/DVD / PC	Wählen Sie den Typ des angeschlossenen Geräts. Wenn HDMI2 zur Verbindung der Spielkonsole oder des DVD-Players verwendet wird, stellen Sie HDMI2 auf Spielkonsole/DVD ein.

Hinweis:

- 1). Wenn der „HDR-Modus“ unter „Bild“ aktiviert ist, können die Punkte „Schattensteuerung“ und „Spiel-Farbe“ nicht angepasst werden.
- 2). Wenn „HDR“ unter „Bild“ auf „DisplayHDR“ eingestellt ist, können die Punkte „Spielmodus“, „Schattensteuerung“ und „Spiel-Farbe“, „MBR“ und „MBR Sync“ nicht angepasst werden. „Extreme“ unter „Overdrive“ ist nicht verfügbar. Wenn „HDR“ unter „Bild“ auf „HDR-Bild“, „HDR-Film“ oder „HDR-Spiel“ eingestellt ist, können die Punkte „Spielmodus“, „Spiel-Farbe“, „MBR“ und „MBR-Sync“ nicht angepasst werden. „Extreme“ unter „Overdrive“ ist nicht verfügbar.
- 3). Wenn der „Farbraum“ unter „Bild“ auf sRGB eingestellt ist, können die Punkte „Schattensteuerung“ und „Spiel-Farbe“ nicht angepasst werden.

Bild



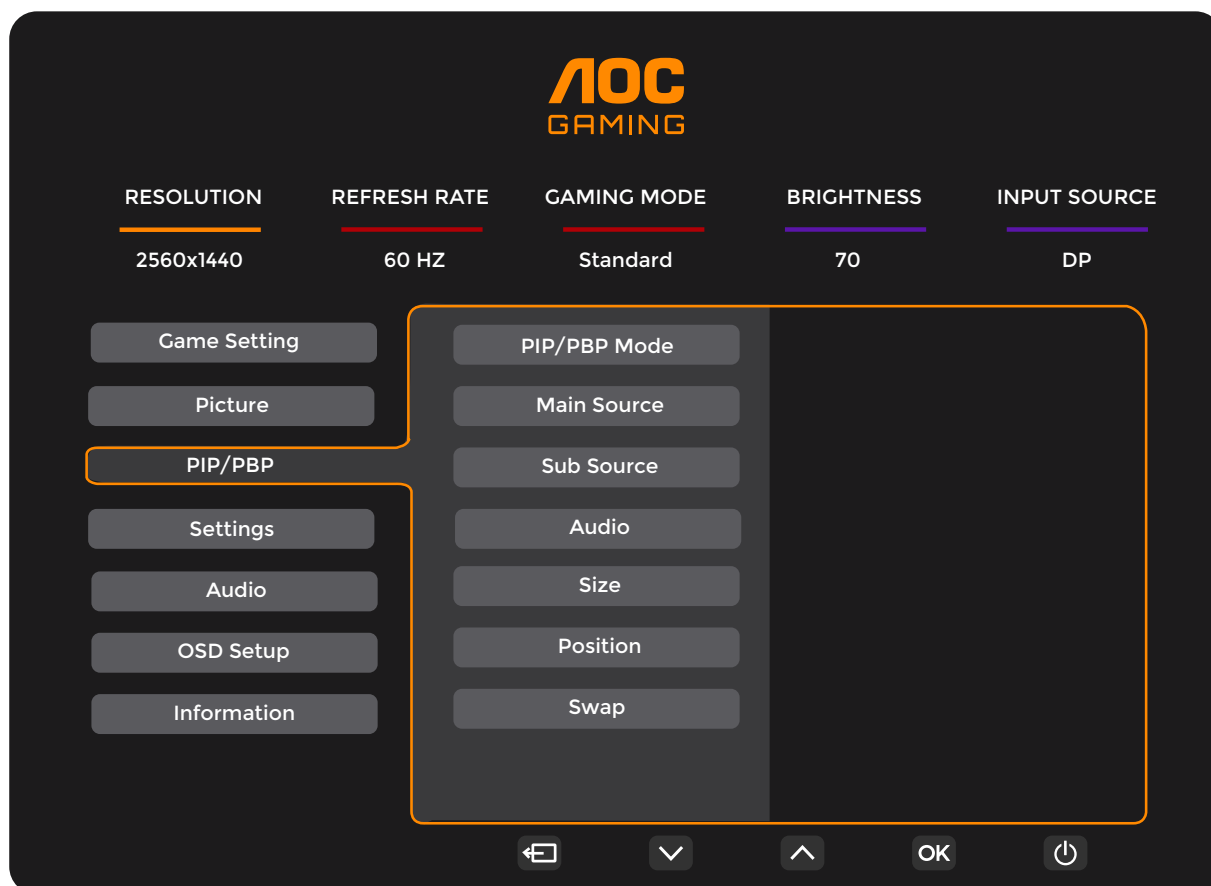
Helligkeit	0-100	Hintergrundbeleuchtungsanpassung
Kontrast	0-100	Kontrast vom Digital-Register
Dark Boost	Aus / Stufe 1 / Stufe 2 / Stufe 3	Verbessert die Bilddetails in dunklen oder hellen Bereichen, um die Helligkeit im hellen Bereich anzupassen und eine Übersättigung zu vermeiden.
Gamma	1.8 / 2.0 / 2.2 / 2.4 / 2.6	Gamma anpassen
Eco-Anpassung	Standard	Standardmodus
	Text	Textmodus
	Internet	Internet-Modus.
	Spiel	Spielmodus.
	Film	Filmmodus.
	Sport	Sportmodus.
	Lesen	Lesemodus.
Farbtemperatur	Warm	Warme Farbtemperatur
	Normal	Normale Farbtemperatur
	Kühl	Kühle Farbtemperatur
	Benutzer	Farbtemperatur wiederherstellen
Rot	0-100	Rotverstärkung aus dem Digitalregister.
Grün	0-100	Grünverstärkung aus dem Digitalregister.
Blau	0-100	Blauverstärkung aus dem Digitalregister.

HDR	Aus	Stellen Sie das HDR-Profil entsprechend Ihren Nutzungsanforderungen ein. Hinweis: Wenn HDR erkannt wird, erscheint die HDR-Option zur Anpassung.
	DisplayHDR	
	HDR-Bild	
	HDR-Film	
	HDR-Spiel	
HDR-Modus	Aus	Optimiert Farbe und Kontrast des Bildes, um den HDR-Effekt zu simulieren. Hinweis: Wenn kein HDR erkannt wird, erscheint die Option HDR-Modus zur Anpassung.
	HDR-Bild	
	HDR-Film	
	HDR-Spiel	
DCR	Aus	Deaktivieren Sie das dynamische Kontrastverhältnis.
	Ein	Dynamisches Kontrastverhältnis aktivieren.
Farbraum	Panel-Nativ	Standardfarbraum des Panels.
	sRGB	sRGB-Farbraum.
LowBlue-Modus	Aus	Reduzierung der blauen Lichtanteile durch Steuerung der Farbtemperatur.
	Multimedia	
	Internet	
	Büro	
	Lesen	
Bildverhältnis	Voll / Seitenverhältnis / 1:1 / 17" (4:3) / 19" (4:3) / 19" (5:4) / 19"W (16:10) / 21,5"W (16:9) / 22"W (16:10) / 23"W (16:9) / 23,6"W (16:9) / 24"W (16:9)	Wählen Sie das Bildseitenverhältnis für die Anzeige.

Hinweis:

- 1). Wenn der „HDR-Modus“ aktiviert ist, können die Punkte „Kontrast“, „Dark Boost“, „Gamma“, „Eco-Anpassung“, „Farbtemperatur“, „Farbraum“ und „LowBlue-Modus“ nicht angepasst werden.
- 2). Wenn „HDR“ auf „DisplayHDR“ eingestellt ist, können alle Punkte außer „HDR“ nicht angepasst werden. Wenn „HDR“ auf „HDR-Bild“, „HDR-Film“ oder „HDR-Spiel“ eingestellt ist, können „Gamma“, „Eco-Anpassung“, „Farbtemperatur“, „DCR“, „Farbraum“ und „LowBlue-Modus“ nicht angepasst werden.
- 3). Wenn der „Farbraum“ auf „sRGB“ eingestellt ist, können die Punkte „Kontrast“, „Dark Boost“, „Gamma“, „Eco-Anpassung“, „Farbtemperatur“, „HDR-Modus“ und „LowBlue-Modus“ nicht angepasst werden.
- 4). Wenn die „Eco-Anpassung“ auf „Lesen“ eingestellt ist, können „Kontrast“, „Farbtemperatur“, „DCR“, „Farbraum“ und „LowBlue-Modus“ nicht angepasst werden.

PIP/PBP



PIP/PBP-Modus	Aus / PIP / PBP	PIP oder PBP deaktivieren oder aktivieren.
Hauptquelle		Hauptbildschirmquelle auswählen.
Nebenquelle		Nebenbildschirmquelle auswählen.
Audio	Hauptquelle	Audioeinstellungen für Haupt- oder Nebenbildschirm auswählen.
	Nebenquelle	
Größe	Klein / Mittel / Groß	Bildschirmgröße auswählen.
Position	Rechts oben	Bildschirmposition einstellen.
	Rechts unten	
	Links oben	
	Links unten	
Tauschen	Ein: Tauschen	Wechseln Sie die Bildschirmquelle.
	Aus: keine Aktion	

Hinweis:

- 1). Wenn „HDR“ unter „Foto“ nicht auf Aus gesetzt ist, können alle Elemente unter „PIP/PBP“ nicht angepasst werden.
- 2). Wenn PIP/PBP aktiviert ist, gelten einige farbbezogene Anpassungen im OSD-Menü nur für den Hauptbildschirm, während der Nebenbildschirm nicht unterstützt wird. Daher können Hauptbildschirm und Nebenbildschirm unterschiedliche Farben aufweisen.

3) Wenn PBP/PIP aktiviert ist, wird die Kompatibilität der Eingangsquellen von Haupt- und Nebens Bildschirm in der folgenden Tabelle dargestellt:

PBP		Hauptquelle		
		HDMI1	HDMI2	DP
Nebenquelle	HDMI1	V	V	V
	HDMI2	V	V	V
	DP	V	V	V

Wenn PBP aktiviert ist, unterstützt der HDMI/DP-Anschluss eine maximale Auflösung von 1280×1440@144Hz 8bit (im RGB- oder YCbCr444-Format).

PIP		Hauptquelle		
		HDMI1	HDMI2	DP
Nebenquelle	HDMI1	V	V	V
	HDMI2	V	V	V
	DP	V	V	V

Wenn PIP aktiviert ist, unterstützt der HDMI-Anschluss eine maximale Auflösung von 2560×1440@144Hz.

Wenn PIP aktiviert ist, unterstützt der DP-Anschluss eine maximale Auflösung von 2560x1440@240Hz.

Einstellungen



Sprache		Wählen Sie die OSD-Sprache.
Eingangsauswahl	Auto / HDMI1 / HDMI2 / DP	Wählen Sie die Eingangssignalquelle.
Pausenerinnerung	Aus / Ein	Pausenerinnerung, wenn der Benutzer länger als 1 Stunde ununterbrochen arbeitet.
Ausschalt-Timer	0-24 Std.	Wählen Sie die DC-Ausschaltzeit.
DDC/CI	Nein / Ja	DDC/CI-Unterstützung ein- oder ausschalten.
Zurücksetzen	Nein / Ja	Setzt das Menü auf die Werkseinstellungen zurück.

Audio



Lautstärke	0-100	Lautstärkeanpassung
Stummschaltung	Aus / Ein	Lautstärke stummschalten

OSD-Einstellungen



Transparenz	0-100	Transparenz des OSD anpassen
H. Position	0-100	Horizontale Position des OSD anpassen
V. Position	0-100	Vertikale Position des OSD anpassen
Zeitüberschreitung	5-120	OSD-Zeitüberschreitung anpassen

Information

AOC
GAMING

RESOLUTION

2560x1440

REFRESH RATE

60 HZ

GAMING MODE

Standard

BRIGHTNESS

70

INPUT SOURCE

DP

Game Setting

Picture

PIP/PBP

Settings

Audio

OSD Setup

Information

Model Name

Q27G4SRU

Resolution

2560(H)x1440(V)/60HZ

HDR

SDR

Sync

Adaptive-Sync

Firmware Version

xxxxxxxxxxxx

Serial Number

xxxxxxxxxxxx

⏪

⏴

⏵

OK

⏻

LED-Anzeige

Status	LED-Farbe
Volle Leistungsaufnahme	Weiß
Aktiv-Aus-Modus	Orange

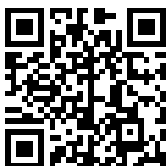
Fehlerbehebung

Problem & Frage	Mögliche Lösungen
Power-LED leuchtet nicht	Stellen Sie sicher, dass der Netzschalter eingeschaltet ist und das Netzkabel ordnungsgemäß an eine geerdete Steckdose sowie an den Monitor angeschlossen ist.
Kein Bild auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Ist das Netzkabel korrekt angeschlossen? Überprüfen Sie die Verbindung des Netzkabels und die Stromversorgung. • Ist das Videokabel korrekt angeschlossen? (Anschluss über HDMI-Kabel) Überprüfen Sie die HDMI-Kabelverbindung. (Anschluss über DisplayPort-Kabel) Überprüfen Sie die DisplayPort-Kabelverbindung. * HDMI-/DisplayPort-Eingang ist nicht bei jedem Modell verfügbar. • Wenn die Stromversorgung eingeschaltet ist, starten Sie den Computer neu, um den Startbildschirm (Anmeldebildschirm) anzuzeigen. Wenn der Startbildschirm (Anmeldebildschirm) erscheint, starten Sie den Computer im entsprechenden Modus (abgesicherter Modus für Windows 7/8/10) und ändern Sie anschließend die Frequenz der Grafikkarte. (Siehe Einstellung der optimalen Auflösung) Wenn der Startbildschirm (Anmeldebildschirm) nicht erscheint, wenden Sie sich an das Service-Center oder Ihren Händler. • Können Sie sehen "Eingabe nicht unterstützt" auf dem Bildschirm? Diese Meldung erscheint, wenn das Signal der Grafikkarte die maximale Auflösung und Frequenz überschreitet, die der Monitor ordnungsgemäß verarbeiten kann. Passen Sie die maximale Auflösung und Frequenz entsprechend an. • Stellen Sie sicher, dass die AOC-Monitor-Treiber installiert sind.
Bild ist unscharf und zeigt Geisterbilder	Passen Sie die Kontrast- und Helligkeitsregler an. Drücken Sie die Hotkey-Taste (AUTO) zur automatischen Anpassung. Stellen Sie sicher, dass kein Verlängerungskabel oder Umschaltbox verwendet wird. Wir empfehlen, den Monitor direkt an den Ausgang der Grafikkarte auf der Rückseite anzuschließen.
Bild springt, flackert oder zeigt Wellenmuster	Bewegen Sie elektrische Geräte, die elektrische Störungen verursachen können, so weit wie möglich vom Monitor weg. Verwenden Sie die maximale Bildwiederholfrequenz, die Ihr Monitor bei der verwendeten Auflösung unterstützt.
Monitor ist im aktiven Standby-Modus blockiert	Der Netzschalter des Computers muss eingeschaltet sein. Die Grafikkarte des Computers muss fest im Steckplatz sitzen. Stellen Sie sicher, dass das Videokabel des Monitors ordnungsgemäß mit dem Computer verbunden ist. Überprüfen Sie das Videokabel des Monitors und stellen Sie sicher, dass kein Pin verbogen ist. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer betriebsbereit ist, indem Sie die CAPS LOCK-Taste auf der Tastatur drücken und die CAPS LOCK-LED beobachten. Die LED sollte nach dem Drücken der CAPS LOCK-Taste entweder EIN- oder AUSgehen.
Fehlt eine der Primärfarben (ROT, GRÜN oder BLAU)	Überprüfen Sie das Videokabel des Monitors und stellen Sie sicher, dass kein Pin beschädigt ist. Stellen Sie sicher, dass das Videokabel des Monitors ordnungsgemäß mit dem Computer verbunden ist.
Das Bildschirmbild ist nicht zentriert oder nicht richtig skaliert.	Passen Sie die H-Position und V-Position an oder drücken Sie die Hotkey-Taste (AUTO).
Das Bild weist Farbfehler auf (Weiß erscheint nicht weiß).	Passen Sie die RGB-Farbe an oder wählen Sie die gewünschte Farbtemperatur.
Horizontale oder vertikale Störungen auf dem Bildschirm.	Verwenden Sie den Windows 7/8/10/11-Herunterfahrmodus, um CLOCK und FOCUS einzustellen. Drücken Sie die Hotkey-Taste (AUTO) zur automatischen Anpassung.
Regelung & Service	Bitte beachten Sie die Regelungs- und Serviceinformationen, die im CD-Handbuch oder unter www.aoc.com verfügbar sind (um das von Ihnen erworbene Modell in Ihrem Land zu finden und die Regelungs- und Serviceinformationen auf der Support-Seite einzusehen).

Spezifikation

Allgemeine Spezifikation

Panel	Modellname	Q27G4SRU	
	Antriebssystem	TFT-Farb-LCD	
	Sichtbare Bildgröße	68,5 cm Diagonale	
	Pixelabstand	0,2331 mm (H) x 0,2331 mm (V)	
	Video	HDMI-Schnittstelle & DisplayPort-Schnittstelle	
	Anzeigefarben	1,07 Mrd. Farben ^[1]	
Sonstiges	Horizontaler Abtastbereich	30 kHz ~ 470 kHz	
	Maximale horizontale Abtastgröße	596,736 mm	
	Vertikaler Scanbereich	48~300 Hz	
	Vertikale Scan-Größe (maximal)	335,664 mm	
	Optimale Voreinstellung der Auflösung	2560x1440@60 Hz	
	Maximale Auflösung	2560x1440@300 Hz	
	Plug & Play	VESA DDC2B/CI	
	Stromquelle	100-240 V~ 50/60 Hz 1,5 A	
	Stromverbrauch	Typisch (Standardhelligkeit und Kontrast)	26 W
		Max. (Helligkeit = 100, Kontrast = 100)	≤ 82 W
		Bereitschaftsmodus	≤ 0,5 W
	Wärmeabgabe	Normalbetrieb	88,74 BTU/h (typ.)
		Schlafmodus (Bereitschaftsmodus)	<1,71 BTU/h
		Aus-Modus	<1,02 BTU/h
		Aus-Modus (Netzschalter)	0 BTU/h
Physikalische Eigenschaften	Anschlusstyp	USB UP/USB-A x4 (einschließlich 1 Schnellladeanschluss) HDMI x2/DisplayPort/Kopfhörer	
	Signal-Kabeltyp	Abnehmbar	
	Eingebauter Lautsprecher	2 W x 2	
Umwelt	Temperatur	Betrieb	0 °C bis 40 °C
		Außer Betrieb	-25 °C bis 55 °C
	Luftfeuchtigkeit	Betrieb	10 % bis 85 % (nicht kondensierend)
		Außer Betrieb	5 % bis 93 % (nicht kondensierend)
	Höhe	Betrieb	0 m bis 5000 m (0 ft bis 16.404 ft)
		Außer Betrieb	0 m bis 12.192 m (0 ft bis 40.000 ft)



Hinweis:

[1]Die maximale Anzahl der von diesem Produkt unterstützten Anzeigefarben beträgt 1,07 Milliarden. Die Einstellungsvoraussetzungen sind wie folgt (Abweichungen können aufgrund von Ausgangsbeschränkungen einiger Grafikkarten auftreten).

(„V“: unterstützt, „\“: nicht unterstützt):

<div> <div>Signalversion</div> <div>Farbformat</div> <div>Status</div> <div>Farb-Bit</div> </div>	HDMI 2.1		DisplayPort 1.4	
	YCbCr420 YCbCr422	YCbCr444 RGB	YCbCr420 YCbCr422	YCbCr444 RGB
QHD 300 Hz 10 bpc	v	v	v	v
QHD 300 Hz 8 bpc	v	v	v	v
QHD 270 Hz 10 bpc	v	v	v	v
QHD 270 Hz 8 bpc	v	v	v	v
QHD 240 Hz 10 bpc	v	v	v	v
QHD 240 Hz 8 bpc	v	v	v	v
QHD 200 Hz 10 bpc	v	v	v	v
QHD 200 Hz 8 bpc	v	v	v	v
QHD 165 Hz 10 bpc	v	v	v	v
QHD 165 Hz 8 bpc	v	v	v	v
QHD 144 Hz 10 bpc	v	v	v	v
QHD 144 Hz 8 bpc	v	v	v	v
QHD 120Hz 10 bpc	v	v	v	v
QHD 120Hz 8 bpc	v	v	v	v
QHD 100Hz 10 bpc	v	v	v	v
QHD 100Hz 8 bpc	v	v	v	v
Niedrige Auflösung 10 bpc	v	v	v	v
Niedrige Auflösung 8 bpc	v	v	v	v

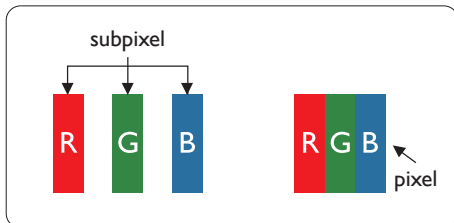
Hinweis: Aufgrund von Einschränkungen des Windows-Systems kann HDR möglicherweise nicht aktiviert werden, wenn die Farbtiefe der Anzeige 8 bpc + YCbCr422 oder niedriger ist.

AOC Monitor-Panel-Pixel-Fehler-Richtlinie

AOC strebt an, Produkte von höchster Qualität zu liefern. Wir verwenden einige der fortschrittlichsten Fertigungsverfahren der Branche und unterziehen uns strengen Qualitätskontrollen. Pixel- oder Subpixel-Fehler auf den in den Monitoren verwendeten Panels sind jedoch gelegentlich unvermeidbar.

Kein Hersteller kann garantieren, dass alle Panels frei von Pixelfehlern sind, doch AOC garantiert, dass jeder Monitor mit einer unakzeptablen Anzahl von Fehlern im Rahmen der Garantie repariert oder ersetzt wird. Diese Mitteilung erläutert die verschiedenen Arten von Pixelfehlern und definiert akzeptable Fehlergrenzen für jeden Typ. Um für eine Reparatur oder einen Austausch im Rahmen der Garantie in Frage zu kommen, muss die Anzahl der Pixelfehler auf einem Monitor-Panel diese akzeptablen Grenzwerte überschreiten. Beispielsweise dürfen nicht mehr als 0,0004 % der Subpixel eines Monitors defekt sein.

Darüber hinaus setzt AOC für bestimmte Arten oder Kombinationen von Pixelfehlern, die auffälliger sind als andere, noch höhere Qualitätsstandards. Diese Richtlinie gilt weltweit.



Pixel und Subpixel

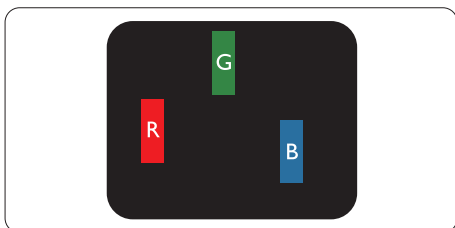
Ein Pixel, auch Bildpunkt genannt, besteht aus drei Subpixeln in den Grundfarben Rot, Grün und Blau. Viele Pixel zusammen bilden ein Bild. Wenn alle Subpixel eines Pixels leuchten, erscheinen die drei farbigen Subpixel zusammen als ein einzelnes weißes Pixel. Wenn alle dunkel sind, erscheinen die drei farbigen Subpixel zusammen als ein einzelnes schwarzes Pixel. Andere Kombinationen aus beleuchteten und dunklen Subpixeln erscheinen als einzelne Pixel in anderen Farben.

Arten von Pixelfehlern

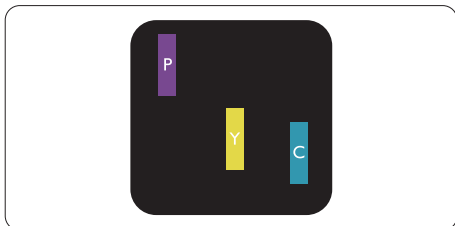
Pixel- und Subpixelfehler treten auf dem Bildschirm in unterschiedlicher Weise auf. Es gibt zwei Kategorien von Pixelfehlern sowie mehrere Arten von Subpixelfehlern innerhalb jeder Kategorie.

Helle Punktfehler

Helle Punktfehler erscheinen als Pixel oder Subpixel, die dauerhaft beleuchtet oder 'eingeschaltet' sind. Das bedeutet, ein heller Punkt ist ein Subpixel, das auf dem Bildschirm auffällt, wenn der Monitor ein dunkles Bild darstellt. Folgende Arten von hellen Punktfehlern sind zu unterscheiden.



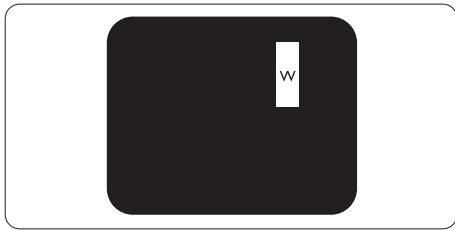
Ein beleuchtetes rotes, grünes oder blaues Subpixel.



Zwei benachbarte beleuchtete Subpixel:

- Rot + Blau = Violett
- Rot + Grün = Gelb

- Grün + Blau = Cyan (Hellblau)



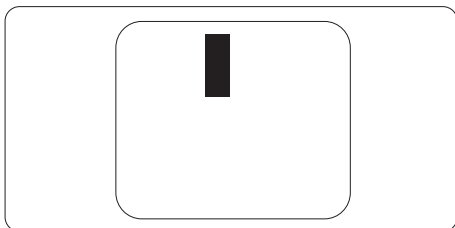
Drei benachbarte leuchtende Subpixel (ein weißer Pixel).

Hinweis

Ein roter oder blauer heller Punkt muss mindestens 50 Prozent heller sein als benachbarte Punkte, während ein grüner heller Punkt mindestens 30 Prozent heller als benachbarte Punkte sein muss.

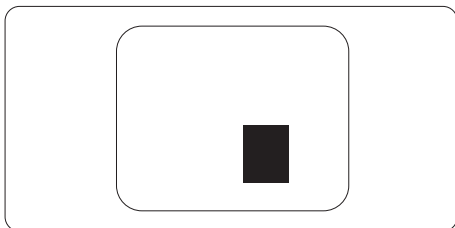
Schwarze Punktfehler

Schwarze Punktfehler erscheinen als Pixel oder Subpixel, die stets dunkel oder ‚aus‘ sind. Das bedeutet, dass ein dunkler Punkt ein Subpixel ist, das auf dem Bildschirm auffällt, wenn der Monitor ein helles Muster anzeigt. Dies sind die Arten von schwarzen Punktfehlern.



Nähe von Pixelfehlern

Da Pixelfehler und Subpixelfehler desselben Typs, die nahe beieinander liegen, auffälliger sein können, legt AOC auch Toleranzen für die Nähe von Pixelfehlern fest.



Toleranzen für Pixelfehler

Um während der Garantiezeit für eine Reparatur oder einen Austausch aufgrund von Pixelfehlern in Frage zu kommen, muss ein Monitorpanel in einem AOC-Monitor Pixelfehler oder Subpixelfehler aufweisen, die die in der Webanleitung aufgeführten Toleranzen überschreiten.

HELLE PUNKTFEHLER	AKZEPTABLES NIVEAU
1 beleuchtetes Subpixel	2
2 benachbarte beleuchtete Subpixel	1
3 benachbarte beleuchtete Subpixel (ein weißes Pixel)	0
Abstand zwischen zwei hellen Punktfehlern*	≥ 15 mm
Gesamtanzahl der hellen Punktfehler aller Typen	2
SCHWARZE PUNKTFEHLER	AKZEPTABLES NIVEAU
1 dunkler Subpixel	5 oder weniger
2 benachbarte dunkle Subpixel	2 oder weniger
3 benachbarte dunkle Subpixel	≤ 0
Abstand zwischen zwei schwarzen Punktfehlern*	≥ 15 mm
Gesamtanzahl der schwarzen Punktfehler aller Typen	5 oder weniger

GESAMTANZAHL DER PUNKTFEHLER	AKZEPTABLES NIVEAU
Gesamtanzahl der hellen oder schwarzen Punktfehler aller Typen	5 oder weniger

Hinweis

*: 1 oder 2 benachbarte Subpixelfehler = 1 Punktfehler.

Voreingestellte Anzeigemodi

STANDARD	AUFLÖSUNG (±1 Hz)	HORIZONTALE FREQUENZ (kHz)	VERTIKALE FREQUENZ (Hz)
VGA	640x480@60Hz	31.469	59.94
	640x480@72Hz	37.861	72.809
	640x480@75Hz	37.5	75
	640x480@100Hz	50.313	99.826
	640x480@120Hz	60.938	119.72
SVGA	800x600@56Hz	35.16	56.250
	800x600@60Hz	37.88	60.317
	800x600@72Hz	48.077	72.188
	800x600@75Hz	46.875	75.000
	800x600@100Hz	62.760	99.778
	800x600@120Hz	76.302	119.972
XGA	1024x768@60Hz	48.36	60
	1024x768@70Hz	56.476	70.07
	1024x768@100Hz	80.448	99.811
	1024x768@120Hz	97.551	119.989
SXGA	1280x1024@60Hz	63.981	60.020
	1280x720@60Hz	44.772	59.855
Full HD	1920x1080@50Hz	28.125	50.00
	1920x1080@60Hz	67.500	60.00
	1920x1080@120Hz	135.000	120.00
QHD (nur DisplayPort)	2560x1440@100Hz	88.860	60.00
QHD	2560x1440@60 Hz	151.000	100.000
	2560x1440@120Hz	182.996	120
	2560x1440@144Hz	214.563	144
	2560x1440@165Hz	244.202	165
	2560x1440@200Hz	304.000	200
	2560x1440@240Hz	364.801	240
	2560x1440@270Hz	398.509	270
	2560x1440@300 Hz	462.000	300
IBM-MODI			
DOS	720x400@70Hz	31.469	70
MAC-MODI			
VGA	640x480@67Hz	35	67
SVGA	832x624@75Hz	49.725	75
XGA	1024x768@75Hz	60.241	75

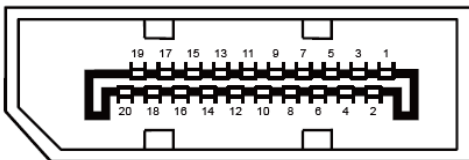
Hinweis: Gemäß VESA-Standard kann es bei der Berechnung der Bildwiederholfrequenz (Feldfrequenz) verschiedener Betriebssysteme und Grafikkarten zu einer Abweichung von +/-1 Hz kommen. Zur Verbesserung der Kompatibilität wurde die Nennbildwiederholfrequenz dieses Produkts gerundet. Bitte beachten Sie das tatsächliche Produkt.

Pin-Belegungen



19-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1.	TMDS-Daten 2+	9.	TMDS-Daten 0-	17.	DDC/CEC-Masse
2.	TMDS-Daten 2 Abschirmung	10.	TMDS-Takt +	18.	+5V Stromversorgung
3.	TMDS-Daten 2-	11.	TMDS-Taktabschirmung	19.	Hot-Plug-Erkennung
4.	TMDS-Daten 1+	12.	TMDS-Takt-		
5.	TMDS-Daten 1 Abschirmung	13.	CEC		
6.	TMDS-Daten 1-	14.	Reserviert (N.C. am Gerät)		
7.	TMDS-Daten 0+	15.	SCL		
8.	TMDS-Daten 0 Abschirmung	16.	SDA		



20-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1	ML_Lane 3 (n)	11	GND
2	GND	12	ML_Lane 0 (p)
3	ML_Lane 3 (p)	13	KONFIG1
4	ML_Lane 2 (n)	14	KONFIG2
5	GND	15	AUX_CH(p)
6	ML_Lane 2 (p)	16	GND
7	ML_Lane 1 (n)	17	AUX_CH(n)
8	GND	18	Hot-Plug-Erkennung
9	ML_Lane 1 (p)	19	Rückführung DP_PWR
10	ML_Lane 0 (n)	20	DP_PWR

Plug and Play

Plug & Play DDC2B-Funktion

Dieser Monitor ist mit VESA DDC2B-Fähigkeiten gemäß dem VESA DDC-Standard ausgestattet. Er ermöglicht es dem Monitor, dem Host-System seine Identität mitzuteilen und, abhängig vom verwendeten DDC-Level, zusätzliche Informationen über seine Anzeigeeigenschaften zu übermitteln.

Der DDC2B ist ein bidirektionaler Datenkanal, der auf dem I2C-Protokoll basiert. Der Host kann über den DDC2B-Kanal EDID-Informationen anfordern.

